

**Weihnachtsbrief 2022**  
**Berufsbildungswerk**  
**Kirchseeon**



# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## INHALTSVERZEICHNIS:

Grußwort  
Mitarbeiterschaft  
Mitarbeitererehrungen Ruhestand  
BAUMA - Die größte Messe der Welt  
Campingwochenende in der Jugendsiedlung Hochland Kochduell auf hohem Niveau  
Snowtubing in Reit im Winkl  
Weihnachtsfeier draußen  
Fackelwanderung zur „Gass“ am 7. Dezember 2022  
Stiftungsstüberl wieder geöff net  
Bis es läuft wie am Schnürchen  
Ein Einblick in das Leben von Autisten  
Die Raumausstatter ziehen um  
Metallbau, nicht nur ein Männerjob  
Bericht aus dem 1. Lehrjahr Metallbau...  
Bäckerhandwerk braucht starken Nachwuchs  
Medientechnologie im BBW – ein Beruf mit vielen neuen Möglichkeiten  
Die BO-Schüler sind wieder da!  
Muslim aus dem Morgenland  
Lastminutemesse und Firstminutemessen der Stadt München  
CAJ und BBW: Jugendleiterkurse und Sozialkompetenzen  
Charles Sendegeya aus Kenia besucht das BBW  
Jesus im BBW  
Musik und Gospel im BBW  
Über die Brücke gehen  
Absolvent\*innen und Frau MdL Doris Rauscher  
Rückblick und Schlusspunkt



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 2



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Grußwort,

### Freue, freue dich. o Christenheit!

auch in diesem Jahr können wir mit unserem Weihnachtsbrief zur Freude aufrufen. Ja, wir dürfen uns freuen, obgleich doch um uns herum die Welt auf dem Kopf steht. Darf man bei all dem Leid sich einfach freuen? Fehlt uns da nicht das Mitgefühl und gibt es nicht so viele Aufgaben, die wir vorher noch zu erledigen hätten? Einfach freuen? Geht das...?

Wir alle zusammen, ob Mitarbeiter\*innen, Teilnehmer\*innen, Eltern, Mitarbeiter\*innen der Agentur für Arbeit, wir alle haben eine Zeit hinter uns (und hoffentlich wirklich ohne Nachwirkungen oder Neuaufgaben), in der wir uns neu ausrichten mussten. Andere Lösungen waren gefragt und dazu benötigten wir neuen Mut, neue Kraft und Zuversicht in die Zukunft. Aber haben wir jetzt alle Kraft aufgebraucht? Das kann doch so nicht weitergehen, wir brauchen Unterstützung für..

Es wird weitergehen, und ob es friedlicher wird, das bleibt wirklich offen. Aktuell gibt es wohl wenig Hoffnung auf Frieden in der Ukraine, Frieden in Syrien, ja Frieden. Das wäre ein frommer Wunsch. Dieser Wunsch muss gelebt werden. Wir allein können nicht die Welt retten, aber vielleicht in unserem Berufsbildungswerk, bzw. auf unserem CAMPUS sollte es möglich sein, eine Ordnung zu schaffen, die ein gemeinsames Lernen und friedliches Zusammenleben zulässt und fördert. Das ist unser Auftrag und den haben wir bislang auch umsetzen können. Es ist unser festes Bestreben, junge Menschen so weit zu unterstützen, dass diese selbst die Prüfungen zum Gesellenbrief bestehen können. Ein gutes Ziel und eine Verantwortung für die jungen Menschen.

Ohne Freude kann diese Aufgabe nicht gelingen. Wir benötigen Zeit für Weihnachten, ja natürlich auch für die Ferien bis in das neue Jahr und in Bayern bis zu dem Dreikönigstag. Da ist ein Kindlein geboren, Gottes Sohn und wir können fröhlich sein und uns in dieser gnadenbringenden Zeit auch darüber freuen, mit Geschenken und dem Zugehen auf den „Nächsten“ und die „Liebsten“. Da hat die Familie eine Aufgabe und das spüren wir. Vielleicht vermissen wir da auch gerade die Familie, wenn diese nicht so ist wie man sich das wünscht. Gleichwohl die Angst darf uns nicht schrecken, wir dürfen uns freuen und wir benötigen hierzu vielleicht den Glauben an Weihnachten.

Möge Ihnen gelingen, die Weihnachtszeit als fröhliche Zeit anzunehmen und vielleicht auch zu spüren, das ist ein großes Geschenk. **Wir dürfen uns freuen!**

Ein gesegnetes Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2023 wünscht Ihnen,  
Ihr



Bernd Zimmer, Geschäftsführer



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

3



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

**Wir wünschen allen neuen Kolleginnen und Kollegen viel Erfolg!**



Frau Maja Bauder-Stojko hat am 01.09.2022 bei uns in der Abteilung Finanzbuchhaltung begonnen.

Nach Ihrer Tätigkeit in der freien Wirtschaft sowie bei einem sozialen Träger freut Sie sich nun Ihre Erfahrungen und Fähigkeiten dem BBW zur Verfügung zu stellen.



Herr Tamer Aktas hat am 19.04.2022 bei uns als Küchenleiter angefangen, des Weiteren hat er die Aufgabe Bereichsleiter Ernährung übernommen.

Herr Aktas ist seit mehreren Jahren sehr in der Ausbildung junger Menschen engagiert, und war auch schon früher als Ausbilder für die Köche im Berufsbildungswerk tätig.

Nach einigen Jahren als Küchen- und Hauswirtschaftsleiter in einem Senioren Domizil nahm sich Herr Aktas wieder die Verantwortung im BBW zu Herzen.



„Ein Wort, ein Lächeln, Humor und immer gute Laune das von Herzen kommt macht mich drei Winter warm.  
Gottes Mühlen mahlen langsam, aber gerecht,  
weil jeder Tag ist ein Geschenk.“

Mit freundlichem Gruß

Cornelia-Sermiza Saska  
Personalverwaltung Teilnehmer



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 4



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022



Frau Christina Lang-Ennerst seit 15.02.2022 bei uns und unterstützt uns im Kiosk.

Die wichtigste Dame für den „Bärenhunger“ und für die Nervennahrung im Gymnasium von Kirchseeon.



Herr Georg Piechatschek hat am 01.10.2022 bei uns als Ausbilder in der Bäckerei begonnen.

Als langjähriger Bäckermeister in der Backbranche, gibt er gerne sein Wissen an junge Menschen weiter.



Herr Rainer Bigalke ist Metallbaumeister und anerkannter Betriebswirt. Er hat sich im BBW initiativ beworben, weil er mit jungen Menschen arbeiten will. Seit 01.03.2022 unterstützt er uns „als Springer“ sehr engagiert und bereitwillig dort wo gerade „Not am Mann ist“ wie z.B. in der Lagerwirtschaft, im Zierpflanzenbau, im Stütz- und Förderunterricht und aktuell führt er die Berufsorientierung Elektrik durch.

Herzlichen Dank, Rainer!



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

5



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022



Frau Louisa Schindele hat am 01.09.2022 bei uns als Psychologin im psychologischen Dienst begonnen.

Wir freuen uns sehr, dass mit Frau Schindele, nach ihrem Psychologiestudium und einer Ausbildung zum systemischen Resilienz-Coach, der psychologische Dienst mit einer sehr kompetenten und engagierten Psychologin besetzt werden konnte. Ihre Unterstützung und ihr fachlicher Rat wurden vom ersten Tag an in gleichem Maße von den Teilnehmer\*innen wie von den Mitarbeiter\*innen gesucht.

Wir wünschen Frau Schindele für ihre vielfältigen Aufgaben viel Erfolg.



Herr Alexander Merget übt seit 30 Jahren den erlernten Beruf des Schreiners aus. Seit 20 Jahren ist er im Besitz des Meisterbriefes.

Seit dem 01.07.2022 dürfen wir uns über Herrn Merget als neuen Kollegen freuen. Bei Kollegen/innen ist er sehr beliebt und sein Handwerk übt er mit vollem Einsatz und Enthusiasmus aus.

Ebenfalls beliebt ist er bei seinen Auszubildenden, die ihn nicht mehr missen möchten.



Frau Andrea Priesemuth hat am 01.11.2022 bei uns als Maßnahmenkoordinatorin begonnen.

Nach 6 Jahren als Berufseinstiegsbegleiterin an Schulen in den Landkreisen FS, ED und EBE, möchte sie Herrn Erbarth tatkräftig unterstützen.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 6



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Ihr rundes Dienstjubiläum hatten



Frau Ambros-Schübl (Berufsschule) mit vollendeten 30 Jahren, Herr Gebhardt mit bereits 31 Dienstjahren (Internat), Herr Schauburger (jetzt Haustechnischer Dienst) mit 20 Dienstjahren, Herr Gediehn (Ausbildung und Berufsschule) mit 10 Jahren und Herr Fischer (Ausbildung) mit 10 Jahren.

**Herzlichen Dank für Ihren Einsatz in unserem Berufsbildungswerk Kirchseeon**



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 7  
KIRCHSEEON



Berufsschule St. Zeno  
KIRCHSEEON



Johannesheim  
HÖLZOLLING

## WEIHNACHTSBRIEF 2022



Wir verabschieden Frau Fritsche zum 31.12.2022 in den wohlverdienten Ruhestand.

Frau Fritsche startete am 01.02.1995 als Verwaltungsmitarbeiterin in der zentralen Verwaltung und betreute im Wesentlichen die Außenstellen der Stiftung in buchhalterischen Fragen.

Wir bedanken uns bei Frau Fritsche für Ihr Engagement und wünschen Ihr für die Zukunft Alles Gute!

## **BAUMA** - Die größte Messe der Welt:

Industrie und Wirtschaft wie sie lebt und erfolgreich ist.



Auch diesmal ist es gelungen über den VDMA, dem Verband der Baumaschinenhersteller, **Freikarten für Auszubildende und Lehrer** zu erhalten.

Regulär kostet eine Tageskarte 30 Euro.

Die BAUMA ist für München auch in den angrenzenden Branchen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, auch für Taxis, Hotel und Gastronomie.

Die BAUMA ist eine der wenigen Messen, wo nicht nur ausgestellt, sondern richtig verkauft wird.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 8



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim



# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Campingwochenende in der Jugendsiedlung Hochland vom 24. bis 26. Juni 2022



In diesem Jahr fuhren 14 Teilnehmer\*innen mit 2 Betreuern übers Wochenende nach Königsdorf in die Jugendsiedlung Hochland.

Am Freitag ging es bei Regen in Kirchseeon los und nachdem wir wenigstens in einer Regenspauze die Zelte aufstellen konnten, fing der Dauerregen an. Zum Glück hatten wir ein Verpflegungszelt gebucht und konnten so im trockenen Sitzen und Essen.

Am Samstag dann herrliches Sommerwetter und wir konnten zum Baden an den Kirchsee fahren.

Am Abend flogen dann immer wieder Hubschrauber über uns, der „G7-Gipfel“ machte sich auch hier bemerkbar, auch auf den Straßen gab es jede Menge Polizeipräsenz.

Am Abend gab es dann noch Lagerfeuer und Grillen am Platz, die Zelte wurden noch mal nachgespannt und die Sachen getrocknet.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

9



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Kochduell auf hohem Niveau

Nachdem das letzte Kochduell 2018 nun schon fast vier Jahre her war, meldeten sich für die Neuauflage im April 2022 sechs begeisterte Köchinnen und Köche, die alle mit großem Engagement ihre Spezialitäten zubereiteten.



So gab es auch ausschließlich Lob von der Jury zu hören, die sowohl begeistert wie überrascht war, welche Ideen die Teilnehmer umsetzten. Hier auch nochmal unser Dank an Frau Spichinger, sowie den Herren Bigalke und Zimmer, die sich bereit erklärt hatten, die zubereiteten Ergebnisse zu bewerten.

Einzig die Menge wurde kritisiert, sollte die Jury doch 4 komplette Mahlzeiten probieren, hier sollte man sich für die nächste Ausgabe etwas ausdenken.



Die Ergebnisse waren dann auch denkbar knapp. Mit 79 von 90 möglichen Punkten siegte dann mit Priscilla eine Köchin gemeinsam mit Michelle. Zweitplatzierte wurden Samira gemeinsam mit Leon und Martin, die punktgleich waren.

Vielen Dank auch an Frau Fuchs und ihren Auszubildenden, die uns ihre Küche zu Verfügung gestellt hatten und an die fleißigen Helfer, die uns beim Abspülen und Aufräumen tatkräftig unterstützten.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 10



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Snowtubing in Reit im Winkl

Am 13. Februar ging es zum „Snowtuben. Eigentlich wollten wir nach Inzell, aber dort angekommen, war kein Parkplatz weit und breit zu bekommen. Also ging es nach kurzer Beratung weiter nach Reit im Winkl zu den Benzeck-Liften. Auch hier war es bei schönem Wetter und guten Pistenbedingung ziemlich voll, aber ein Parkplatz war noch frei. Nur Tubes waren alle besetzt, also hieß es anstellen und warten, bis jemand seinen Reifen abgab. Nach ca. 30 Minuten hatten dann alle ihren Tube und es ging auf die Piste. Bremsen und Lenken war nicht möglich, so es wurde ordentlich schnell – wir hatten über 2 Stunden unseren Spaß und traten zufrieden wieder die Heimfahrt nach Kirchseon an.



## Weihnachtsfeier draußen

Welche Bestimmungen gelten denn jetzt? 2G, 3G, 1,5m Abstand, max. 10 Personen, nur 1 Hausstand, geimpft, genesen, getestet (und welcher Test zählt), drinnen, draußen, vorne, hinten, oben, unten, rechts, links oder am Ende gar keine  
Also entscheiden wir einfachmal, dass wir vor dem Internat feiern, also draußen.  
Mit Lagerfeuer, Glühwein bzw. Punsch und Heißer Gulaschsuppe.



Der Stern leuchtete uns den Weg, musste aber aus Sicherheitsgründen später entfernt werden.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

11



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Zum Abendessen gab ´s lecker Gulasch,- bzw. Kartoffelsuppe. Merkwürdigerweise schmeckt die Suppe hier besser als in der Mensa, obwohl diese von den gleichen Leuten zubereitet wurde. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Hauswirtschaft um Frau Seidinger, die uns die Nachspeise gemacht haben.

Außerdem auch großes Lob an die Schreiner-Auszubildenden, die nach ihrer Schule bzw. Arbeit beim Aufbau und dekorieren uns tatkräftig unterstützt haben.

Zum Schluss gab ´s dann auch noch Geschenke vom Christkind.

### **Fackelwanderung „Zur Gass“ am 7.Dezember 2022**



Nach fast drei Jahren „Corona-Unterbrechung“ fand am 7. Dezember wieder die Fackelwanderung vom Internat statt.

Insgesamt 54 Teilnehmer gingen bzw. fuhren wieder zur Gaststätte „Zur Gass“.

Vorm Essen gab es dann noch die Siegerehrung der schönsten Gruppen bzw. Zimmer. Obwohl die meisten nach der Hauptspeise schon satt waren, gab es dann auch noch einen Kaiserschmarrn.

So wollten nach dem Essen noch auffällig viele den Weg zurück zu Fuß in Angriff nehmen. So kamen wir nach knapp 45 Minuten, 3,45 KM, 360 kcal und ca. 10000 Schritten auch wieder im Internat an.

### **„Stiftungsstüberl“ wieder geöffnet**

Das „Stüberl“ war in früheren Jahren ein „Geheimtipp“ in Kirchseeon. Zu den Gästen zählten die Mitarbeiter des BBW`s und der Berufsschule, die Angestellten der Gemeinde Kirchseeon, aus umliegenden Gewerbebetrieben und zahlreiche Bürger aus Kirchseeon.

Mit sehr großer Begeisterung serviert, von den Azubis Fachkraft Gastgewerbe, waren feine Terrinen, Suppen, Fleisch und Fischgerichte auf der Speisekarte zu finden.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 12



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HÖLZOLLING

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Für die Auszubildenden der Küche sind diese Gerichte ein Teil des Ausbildungsrahmenplans und somit eine gute Gelegenheit die erforderlichen Fachkenntnisse zu erlernen und zu vertiefen. Fische filetieren, größere Fleischteile zerlegen, aus Gräten oder Knochen Soßen und Fonds ansetzen, das Zerwirken von Wild, wurde unter Anleitung der Küchenmeister/Ausbilder von den Azubis erlernt.

Desserts und Süßspeisen wie Bayrisch Creme und Mousse au Chocolat konnten die Gäste mit einem Espresso zum guten Abschluss genießen.

Anfang November hat Herr Aktas mit seinem Team die Gastronomie wieder zum Leben erweckt. Seine Speisekarte bietet neben Fleisch, Fisch und Wildgerichten auch vegetarische Gerichte und Salate an.

Die Getränkeauswahl lässt keine Wünsche offen. Neben Fruchtschorle gibt's es auch alkoholfreies Bier, Radler und Helles.

Für den süßen Gaumen ist unser Bäckermeister, Georg Piechatschek, zuständig.

Tagesaktuelle Nachspeisen können bei den Servicekräften erfragt werden. Tatkräftig unterstützt werden die Köche von den Ausbilderinnen Frau Seidinger und Frau Fuchs, den Azubis der Hauswirtschaft und Teilnehmern aus dem BVB.

Der Raum ist liebevoll je nach Saison dekoriert und erfreut sich in neuem Glanz.

Das Team der Küche freut sich über zahlreichen Besuch.



Vorbestellungen und Reservierungen werden gerne angenommen.

Christine.Seidinger@bbw-kirchseeon.de 08091-553-1554, Ursula.Fuchs@bbw-kirchseeon.de  
08092-553-1552

Tamer.Aktas@bbw-kirchseeon.de 08091-553-1560



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

13



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Bis es läuft wie am Schnürchen

Seit 2021 ist das BBW-Kirchseeon eines von bundesweit 15 zertifizierten „Autismugerechten Berufsbildungswerken“. Ein Besuch in Schule und Werkstatt.

Anabell Kreuz hat hier die Ruhe, um sich voll zu konzentrieren. In der Einrichtung St. Zeno wird sie auf den Berufseinstieg vorbereitet. Sie ist Autistin und bisweilen hat sie damit zu kämpfen. Nun aber läuft es, wenn man so will, wie am Schnürchen. Gerade übt sie das Knoten eines Stuhlunterbaus. Es verlangt viel Fingerfertigkeit. Der Profi, Raumausstattermeister und Ausbilder Achim Schellhaas, macht es vor. Anabell Kreuz, vielleicht auch demnächst Profi, macht es nach.

Die Bundesstraße 304, wer kennt sie als Ortansässiger nicht?! Sie ist die Verbindung von Ebersberg nach München. Autos, Busse, Lastwagen und Motorräder brausen hier über die Asphaltpiste. Doch es wird schnell ruhiger, sobald man die B304 verlässt und in die Straße zum Berufsbildungswerk-Kirchseeon abbiegt. Hinter wenigen Häusern und Bäumen verschwindet die motorisierte Hektik.



Felder und Wiesen breiten sich vor einem aus. Statt brummender Autos erklingt Vogelgezwitscher. Auf dem BBW-Campus angelangt sieht man Bäckereiverkauf mit Café, Mensa und Bäckerei. Weiter oben befinden sich Internat und Werkhallen verschiedenster Gewerke.

Weil Autistinnen und Autisten die Welt in einer sehr spezifischen Art und Weise wahrnehmen und sie Lärm und Trubel stark belasten können, bietet die ländliche und gut überschaubare Atmosphäre gute Voraussetzungen sich zu orientieren und sich wohlfühlen. Ursula Spichtinger, Fachreferentin für Autismus, betont: „Ruhe und klare Strukturen sind für autistische Teilnehmer von großer Wichtigkeit.“ Damit sich Autisten auf ihre berufliche Maßnahme ungestört konzentrieren können, wurde in den Werkstätten, der Berufsschule und im Internat auf eine passende Umgebung geachtet.

Von den bundesweit 52 Berufsbildungswerken haben lediglich 15 das Gütesiegel „Autismugerecht“ verliehen bekommen. Von den 120 Teilnehmern in Kirchseeon sind zehn junge Menschen aus dem Autismus-Spektrum.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 14



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Mario Beck ist 23 Jahre alt und macht eine Ausbildung zum Raumausstatter derzeit im 3. Lehrjahr. Ihm gefalle es im BBW, erklärt er, besonders in der Werkstatt. Er meint, bei seinem Autismus helfen ihm die dortigen Chill-out-Areas und die Möglichkeit, Einzelgespräche zu führen. Mario wirkt zufrieden in seiner Ausbildung. „Ich brauche Struktur und Anweisungen, weil ich oft, bedingt durch meinen Autismus, abwesend in meiner eigenen Welt bin.“

Herr Schellhaas berichtet. „Wir sind gerade dabei, selbst gestaltete Sitzmöbel zu polstern.“ Dabei ist ihm wichtig: „Bei uns geht es nicht nur darum, dass die Auszubildenden ihre Prüfungen bestehen. Der Mensch, seine Förderung und Persönlichkeitsentwicklung stünden im Mittelpunkt. Es geht darum, sich kennenzulernen, sich aufeinander einzulassen und gemeinsam einen Weg zu gehen.“

In der Werkhalle stehen Materialschränke mit Beschriftungen wie „Schweißschnüre“ „Borten“ „Besätze“ oder „Lacke“. Daneben bietet eine Sofaecke bei Bedarf die Möglichkeit, sich zurückzuziehen und zur Ruhe zu kommen. Sollte der Wunsch bestehen, kann auch an kleinen Werktaischen alleine gearbeitet werden.

Farbstrukturen, Beschriftungen, fotografische Abbildungen und übersichtliche Organigramme schaffen eine möglichst klare Umgebung. Herr Schellhaas erläutert: „Räumliche Rückzugsmöglichkeiten helfen bei der Reizminimierung.“

Von Beginn an wird den Teilnehmern eine feste, in Autismus geschulte Bezugsperson zur Seite gestellt. Diese Personen sind bei den berufsvorbereitenden Maßnahmen die Bildungsbegleiterinnen sowie der Schulsozialarbeiter und in der Ausbildung die Maßnahme-Koordinator\*innen. Sie sind für die jungen Menschen Ansprechpartner in allen Belangen.

Von den folgenden Umbaumaßnahmen waren die Bewohner schnell überzeugt, schließlich profitierten alle. Alles wurde übersichtlicher, transparenter und klarer. Nicht zu unterschätzen: die neuen Beschilderungen.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

15



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Gerade Neuankömmlinge können sich auf dem großen Gelände schnell orientieren. Ohne Hilfe die eigene Wohngruppe wieder zu finden, war zuvor für nicht wenige eine Herausforderung. Nun ist neben der neuen Beschilderung auch jede Gruppe mit farblich zugeordneten Türrahmen markiert.

„Wir sind keine Regelschule mit 2500 Schülern“, sagt Thomas Oliv, der Leiter der sonderpädagogischen Berufsschule. „In Regelberufsschulen ist es sicher schwieriger, auf jede einzelne Schülerin und jeden einzelnen Schüler individuell einzugehen. Wir nehmen uns Zeit, damit die Schüler dazu lernen und sich entwickeln.“

Das Berufsbildungswerk richtet sich deswegen generell an junge Menschen, die auf dem regulären Ausbildungsmarkt Schwierigkeiten hätten, um eine Ausbildungs- und anschließende Facharbeiterstelle zu finden. Finanziert werden die beruflichen Maßnahmen von der Agentur für Arbeit. Schulleiter Oliv zufolge gelingt ca. 60 Prozent der Teilnehmer\*innen nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung eine Arbeit auf dem regulären Arbeitsmarkt zu finden. Diese Vermittlungsquote trifft in gleicher Weise auf die Teilnehmer im Autismus-Spektrum zu. Seit der Zertifizierung ist die Nachfrage nach beruflichen Maßnahmen im Berufsbildungswerk von jungen Autisten gestiegen.

*Mohamad Alkhalaf*

### Ein Einblick in das Leben von zwei Auszubildenden mit ASS

Ich heiße Tanja, bin 24 Jahre alt und vor knapp 1 1/2 Jahren habe ich erfahren, dass ich Autistin bin. „Dass bei mir irgendetwas nicht ganz rund läuft wusste ich schon immer, nur konnte ich nie so recht in Worte fassen was genau es war. Ich war und bin einfach anders.“

„Jahrelang habe ich anderen das „Normal sein“ so gekonnt vorgespielt, dass ich es mir fast selbst schon abgekauft habe... wäre da nicht diese immense Anstrengung gewesen.“



„Das alleinige Existieren fühlte sich an wie ein Leistungssport, nicht weil bei mir irgendetwas verkehrt läuft, sondern weil die Art wie wir Autist\*innen denken und wahrnehmen von unserer Gesellschaft bis heute nicht so wirklich verstanden und dementsprechend auch nicht ausreichend berücksichtigt wird.“  
„Aus diesem Grund bin ich so dankbar, dass es Orte wie das BBW Kirchseeon gibt.“



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 16



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim



# WEIHNACHTSBRIEF 2022

Als ich erfahren habe, dass ich hier meine Ausbildung beginnen kann, war ich so glücklich. Hier wird auf meine Eigenheiten und Probleme eingegangen und ich bekomme endlich das Verständnis, das ich mein Leben lang schon gebraucht hätte. Ich fühle mich in der Werkstatt richtig wohl und ich habe das Gefühl meine „Maske“ hier immer mehr ablegen zu können.“

„Dass Autismus die Antwort auf mein Anderssein ist, ist mir ganze 22 Jahre lang nicht in den Sinn gekommen. Wie auch? Wirklich viel erfährt man darüber ja auch nicht und das, was man so weiß ist oftmals Ergebnis veralteter, nur auf männliche Autisten bezogener Studien und verfestigter Vorurteile. Besonders Frauen bekommen dadurch ihre Diagnose leider wenn überhaupt erst sehr spät.“

Um diesem Thema seine verdiente Aufmerksamkeit zu schenken und das ein oder andere Klischee zu brechen, arbeiten wir gemeinsam mit Herr Alkhalaf, Herr Lohner, Herr Schellhaas, Frau Schindele und Frau Spichtinger an einem Kurzfilm, der einen kleinen Einblick in den Alltag autistischer Menschen hier im BBW liefern soll. „Ich bin froh meine Geschichte erzählen zu dürfen, froh deshalb, weil dieser Film eventuell anderen jungen Frauen helfen könnte Autismus bei sich selbst früher zu erkennen, oder aber um der Gesellschaft den Einblick in die autistische Welt junger Frauen näher zu bringen und so das Thema Autismus mehr in den Fokus zu rücken.“

„Ich wünsche Euch Allen ein schönes und Friedliches und Weihnachtsfest!“

## Die Raumausstatter ziehen um

Es stand der Umzug in eine neue Werkstatt an, die Raumausstatter ziehen um. Alle Teilnehmer/innen waren begeistert und machten sich selbsttätig an die Arbeit.

Zunächst musste die alte Malerhalle auf Hochglanz gebracht werden, da diese doch schon etwas in die Jahre gekommen war. Aber das war kein Problem die Kreativität und Vorstellungsvermögen hat einen Namen „Raumausstatter/innen“.

Also legte man ohne Wenn und Aber los. Der vorhandene Boden wurde stundenlang maschinell sowie manuell geschliffen, alle waren mit Feuereifer dabei. Unterstützung fanden die Raumausstatter/innen hierbei von den Maler/innen. Ein geschäftiges Treiben mit guter Laune und bedingungslosem körperlichen Einsatz aller Beteiligten. Schließlich ging es um ein neues Zuhause für kreative Ideen und Auftragsarbeiten. Und dies sollte im bestmöglichen Ambiente geschehen. Darin waren sich alle einig.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

17



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Nach 2 Wochen harter Arbeit war es geschafft. der Boden und die Wände waren gestrichen. Das Büro war bestückt und einsatzbereit, selbst die PCs` wurden von den Azubis angeschlossen. Nun mussten noch alle Schränke, alle Maschinen, alle Materialien in das neue Domizil gebracht werden. Wie auf einer Ameisenstraße ging es zu zwischen alter und neuer Werkstatt hin und her. Jeder Jugendliche hatte sich für seine Nähmaschine den richtigen Platz ausgesucht, dort wo er sich am wohlsten fühlt. Es wurde akkurat mit dem Meterstab gemessen bis endlich alle zufrieden, aber auch erschöpft waren. Eine Riesenleistung war vollbracht und jeder war stolz Teil dieses Umzugs gewesen zu sein. Erschöpft aber überglücklich wurde die neue Halle mit Leben gefüllt. Am meisten mit Stolz erfüllt war aber der Ausbilder Herr Schellhaas! Er dankte seiner ganzen Truppe und sprach ein Riesenlob aus. Und nun aber alle wieder an die Arbeit! Unsere Kunden warten, es gibt viel zu tun und zu lernen, denn dafür sind wir schließlich hier. Die Raumausstatter/innen und ihr Ausbilder wünschen allen Jugendlichen und den Mitarbeiter/innen ein wunderschönes, besinnliches und frohes Weihnachtsfest und Frieden auf Erden!

*Achim Schellhaas, Ausbilder der Raumausstatter*

### Metallbau, nicht nur ein Männerjob

„Hätte man mir vor fünf Jahren gesagt, dass ich in Metall eine Ausbildung beginnen würde, hätte ich das nie geglaubt. Und hier bin ich nun, im dritten Lehrjahr für Metallbauer/Konstruktion. Als ich zum ersten Mal bei einem Rundgang in die Halle 2 eintrat, kam mir sofort der Geruch von Maschinenöl, Benzin und Metall entgegen. Komischerweise fühlte ich mich gleich wohl. Als dann auch noch Herr Fischer, der Meister dieser Werkstatt, den Beruf erklärte und seine Witze machte, war mir klar, dass ich auf jeden Fall hier mal reinschnuppern wollte.

Bevor unsere Gruppe zur nächsten Halle weitermarschierte, meinte Herr Fischer nur: „Es wäre schon schön, wenn mal wieder ein Mädchen diesen Beruf ausüben würde. Dann strengen sich die Jungs mehr an, um ja nicht schlechter als ein Mädchen zu sein.“ Bevor ich jedoch loslegen konnte, war da noch das Problem mit meiner Epilepsie.

Doch auch da war Herr Fischer auf meiner Seite, und meinte nur, dass er zurzeit einen Lehrling mit Epilepsie hätte. Als der erste Tag in der Metallwerkstatt anbrach, rief er mich zu sich. „Jungs, wir haben jetzt ein Mädchen bei uns. Ich will, dass ihr euch anständig benehmt.“ Die Jungs haben mich wie einer von Ihnen behandelt. Die Zeit verging schnell und so war ich plötzlich schon im dritten Lehrjahr.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

18



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

Im BBW habe ich schnell viele gute Freunde gefunden und bin dankbar, dass ich auch mal meine Kreativität im Metallbau ausleben kann. Zurzeit bin ich Vorsitzende in der sogenannten TNV (Teilnehmervertretung). Meine Vorgänger haben schon ihre Ausbildung abgeschlossen und sofort einen Arbeitsplatz bekommen. Nach meiner Ausbildung stehen mir alle Türen offen (Meister oder Techniker). Ich habe drei Schweißkurse (MAG, WIG und Elektrode). Meine Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre, also noch ein gutes Jahr. Ich heiße Julia Baldermann, bin 22 Jahre alt. Ich wünsche allen Teilnehmer\*innen und Mitarbeiter\*Innen eine schöne besinnliche Weihnachtszeit"

## 1. Lehrjahr – Metallbau:

Unsere Namen sind Georg Obermayr und Philipp Zschirpe, wir sind 17 und 19 Jahre alt und sind seit Ende August des Jahres 2022 im ersten Lehrjahr im Metallbau. Unser Tag beginnt im Berufsbildungswerk um 7:45 Uhr. Wir ziehen uns für den bevorstehenden Arbeitstag um. Unsere Arbeit besteht aus Übungen und Kundenaufträgen. Dies macht unsere Arbeit sehr abwechslungsreich. Den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen erlernen wir gerade, dabei achten wir auf unsere Sicherheit. Deswegen beachten wir immer die Gebotsschilder an den Maschinen und tragen wenn nötig Gehörschutz. Das Verhältnis zu Kollegen und Meistern ist sehr gut, wir arbeiten gerne. Wir haben 2 ½ Tage Schulunterricht in der Woche. Unsere Berufsschule ist auf dem Gelände des Berufsbildungswerkes. Unsere Lehrer gestalten ihren Unterricht für uns lustig und leicht verständlich. Unsere Lehrer sind zuvorkommend und hilfsbereit, sie beantworten uns Fragen und geben uns Hilfe bei Themen, die wir nicht sofort verstehen. Der Unterricht verläuft ruhig und ohne große Ablenkungen. Auch untereinander helfen wir uns bei schulischen Aufgaben. Unsere Ausbildung bedeutet uns sehr viel und fordert von uns körperliche und geistige Kraft und Teamstärke für eine „Gute Zukunft“.

---

Wir wünschen allen Teilnehmer\*innen und  
Mitarbeiter\*Innen  
eine schöne besinnliche Weihnachtszeit

---



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

19



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## „Bäckerhandwerk braucht starken Nachwuchs“

„Der Fachkräfte – und Nachwuchsmangel ist gerade im Handwerk ein zunehmendes Problem. Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs in der Bäckerei. Benedikt Waibl, Emre Holat und Losito Vincenzo haben ihre Ausbildung zum Bäcker oder Fachpraktiker im September dieses Jahres im Berufsbildungswerk Kirchseeon begonnen. Ihnen wurde schnell klar, dass dies ihr Traumjob ist, den sie in Zukunft ausüben möchten.“



In den ersten drei Monaten ihrer Ausbildung konnten sie erste Erfahrungen als Bäcker machen. Brezen und Semmel gehören zum täglichen Aufgabenbereich, in der Weihnachtssaison kommen dann besondere Spezialitäten wie Christstollen, Mohnstollen, Nußstollen sowie eine bunte Auswahl an Gebäck hinzu.

Es bereitet ihnen viel Freude Teil der BBW Familie zu sein!

Wir sind sehr stolz darauf unsere Auszubildenden im ersten Lehrjahr willkommen zu heißen und wünschen ihnen viel Erfolg und einen guten Start ins neue Jahr.

Zum gemeinsamen Brotbacken konnten wir im September ukrainische Kinder in unserer Backstube begeistern.

**Es hat uns viel Freude bereitet.**



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 20

KIRCHSEEO



Berufsschule St. Zeno

KIRCHSEEO



Johannesheim

HÖLZOLLING

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

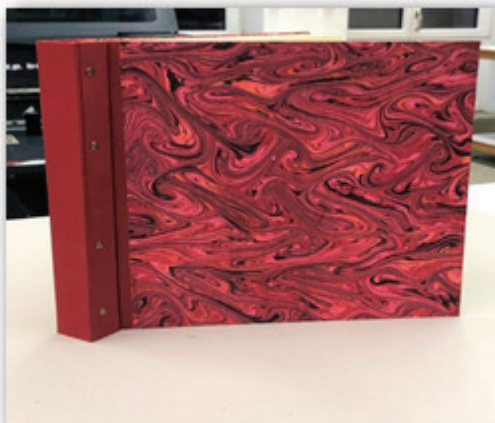
## Medientechnologie im BBW – ein Beruf mit vielen neuen Möglichkeiten

*Das Buchbinder-Handwerk ist Kulturerbe 2021*

Die Deutsche UNESCO-Kommission und die Kultusministerkonferenz haben das Buchbinder-Handwerk in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes 2021 mit aufgenommen. So gilt es weiterhin, dass unsere Auszubildenden historische und gleichzeitig traditionelle Binde-techniken im Rahmen ihrer Ausbildung kennenlernen und somit die in unserer Kultur vorhandenen Bucheinbände bewahren und geschriebene Schriften auf Papier schützen lernen.

Auch haben schon vielfach besonders talentierte Auszubildende des BBW Kirchseeon innerhalb ihrer Ausbildung in Praktikumsbetrieben des Serienbuchbinders ein 6-monatiges Praktikum absolviert und sind zum Teil auch übernommen worden.

Ganz anders sieht es im Bereich der Mediengestaltung aus. Dort wird es für die freie Wirtschaft immer schwieriger, geeignete Auszubildende zu finden. Und warum ist das so? Zuerst einmal sind letztes Jahr die Lehrinhalte zum Mediengestalter reformiert und vom Bundesinstitut für



Fotobuch als Geschenk für Weihnachten (2022)



BO Maßnahme im BBW Schülerzeitungen (2022)

Berufsbildung (BIBB) neu ausgerichtet worden. Aus dieser Unsicherheit heraus wissen zudem die Allerwenigsten, was alles bedruckt werden kann. Obwohl man sich eigentlich nur umschauchen muss, denn es gibt Schilder, Poster, Sticker, Planen und Plakate, die es zu bedrucken gilt, nur um einige Beispiele zu nennen.

Einige unserer Auszubildenden profitieren davon, Druckprodukte gestalten zu dürfen und lernen den Umgang mit modernen Gestaltungsprogrammen neben ihrer Ausbildung kennen. Leider konnte noch keiner sein umfangreiches „Gestaltungstalent“ für diesen Beruf in der freien Wirtschaft nutzen und als Mediengestalter weiterarbeiten.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 21



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HÖLZOLLING

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

Digital- und Printmedien hingegen werden in der Druckindustrie weiterverarbeitet und da beginnt die Erfolgsgeschichte der Medientechnologie, denn seit nunmehr über 15 Jahren wird dieser Beruf bei uns erfolgreich ausgebildet.

Zum Schluss noch zu der Frage, wie denn der Leitfaden für unsere Berufsrichtungen in der Zukunft aussehen könnte. Lern-Apps werden dem digitalen Lernen neue Einsatzgebiete eröffnen, Medien Community des ZFA als Vorbereitung für Zwischen- und Abschlussprüfungen oder ein neuer Ausbildungsberuf für Gestaltungs-Medien könnten mögliche Antworten sein.

Eines steht allerdings jetzt schon fest: In einer sich ständig verändernden Arbeitswelt werden immer wieder und in immer kürzeren Zeitabständen neue Kompetenzen und gesteigertes Fachwissen von den Fachkräften der Zukunft gefordert. Geht man diesen Weg mit, steht einer erfolgreichen Berufskarriere eigentlich nichts mehr im Wege.



Mediengestaltung im BBW Kirchseeon:  
Zeitschrift Cover / Kristina T. (2016)



Älteste im BBW Kirchseeon gebundene Schrift:  
Gregorianischer Kalender  
von 1590 / Ramona D. (2011)

## Die BO-Schüler sind wieder da!

Ein ganz normaler Morgen im BBW St. Zeno. Es dämmt langsam, Vögel zwitschern, der Morgennebel wabert noch um die Hallen. Vereinzelt sieht man die ersten Schatten geschäftig über das Gelände huschen, langsam beginnt ein neuer Tag im BBW. Eigentlich alles wie immer aber nicht heute!

Plötzlich fahren Busse vor und heraus treten Schüler/innen mit Ihren Lehrkräften. Schlagartig ist Leben auf dem Gelände vor dem Bäckereifach-Verkauf. Neugierige Blicke aus noch recht verschlafenen Augen, aufgeregtes Gemurmel. Die ersten Ausbilder kommen aus Ihren Werkstätten um die Gäste zu empfangen. Die Neuen sind da!

Alle heißen die Schüler/innen willkommen. Dann werden unsere Gäste einzeln namentlich aufgerufen hin und wieder wird darauf aufmerksam gemacht doch bitte zu zuhören, welche Werkstatt der einzelne besucht. Aufregung und Neugierde liegen in der Luft.

Alle Namen sind aufgerufen und wie eine Ameisenarmee machen sich alle auf den Weg mit ihren Ausbildern in Ihre Werkstätten.

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Dort angekommen werden die Neankömmlinge eingewiesen, erhalten Sicherheitsbelehrungen, Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe. Also ab zu den Lageristen und einkleiden lassen! Ein geschäftiges Treiben aller Orten. Eine Woche arbeiten die jungen Schüler/innen nun bei uns.

Die Metaller sind fertig eingekleidet und fangen an mit Ihrem Ausbilder. Die ersten Feil- und Bohrgeräusche machen sich breit. Der Meister schaut über die Schulter der Neankömmlinge. Denn es soll genauso wie im richtigen Berufsleben sein. Bei den Malern wird der erste Pinselstrich auf die Probewand aufgetragen, bei den Raumausstattern laufen die ersten Fäden über die Nähmaschinen, im Zierpflanzenbau werden die ersten Töpfe in die Hand genommen und in der Schreinerwerkstatt fallen die ersten Hobelspäne.



In der Küche geschäftiges Vorbereiten der Speisen, in der Bäckerei duftet es bereits nach frischen Semmeln. Ja, das ist genau das, was die Schüler/innen erwartet haben. Arbeiten wie die Großen.

Mama und Papa erzählen Ihnen doch so oft wie stressig der Tag doch heute wieder war, wenn sie abends müde nach Hause kommen. Jetzt erleben Sie es selber. Eine Woche lang und vielleicht ist bei dem ein oder anderen ein Beruf dabei, der Spaß macht, der ihn/sie neugierig macht auf mehr. Genau diesen Beruf will er/sie erlernen, will das können, was der Ausbilder so selbstverständlich zeigt. Das wird mein Beruf!

Genau das macht diese BO- Maßnahme so wichtig. Diesen jungen Menschen Lust und Spaß für das Handwerk zu vermitteln!

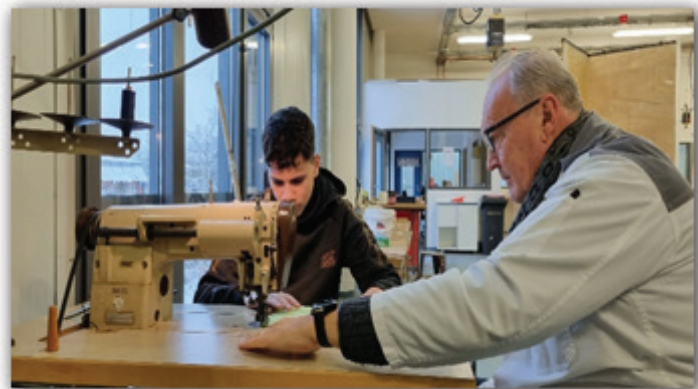
Und was gibt es Schöneres für einen Ausbilder als den Beruf, den er als junger Mensch erlernt hat, dieses Wissen weiter zu geben an junge Menschen.

Genau für diese jungen Menschen ist es wichtig und richtig diese für uns alle oft belastende und herausfordernde BO Maßnahme zu stemmen.

Zum Abschluss ein großes Dankeschön an alle Ausbilder/innen für ihr Engagement, das sie Woche für Woche in diese BO Maßnahme stecken.

Ich wünsche Euch Allen und Euren Familien ein schönes, friedliches und besinnliches Weihnachtsfest 2022!

*Achim Schellhaas, Ausbilder der Raumausstatter*



# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Muslim aus dem Morgenland Darf ich die christlichen Bräuche des Advents ausüben oder nicht?

Bayern erscheint mir in diesen Tagen wie eine Braut, die mit Gold und Silber geschmückt ist. Die Straßen, Geschäfte und Häuser sind mit glitzernden Sternen und Lampen verziert. München ist eine besonders prunkvolle Braut. Die Stadt schmückt sich wie vor einer Trauung, nur dass man hier nicht Hochzeitsvorbereitung sagt, sondern Advent. Übersetzt heißt das Ankunft Christi - was die Frage aufwirft, ob ein Muslim sich zu den Wartenden gesellen darf oder eher nicht.

Die Vorweihnachtszeit in München konfrontierte mich schnell mit einer nicht ganz einfach lösbaren Frage: Darf ich die christlichen Bräuche des Advents ausüben oder nicht? Kann man Türen öffnen, Kränze binden und Kerzen auf Tannenzweigen entzünden? Oder verrät man damit seine eigene Religion?

Zur Zeit der IS-Herrschaft in Raqqa kümmerte sich mein Bekanntenkreis um eine Christin. Sie lebte allein, weil ihr Mann und ihre Kinder in den Libanon geflohen waren. Am 24. Dezember brachten wir ihr grüne Zweige vorbei. Zum Transport versteckten wir die Äste in Tüten. Hätten die Schergen des IS das bemerkt, wäre das wahrscheinlich unser Ende gewesen. Die Anekdote mag helfen, zu verstehen, warum es so manchem syrischen Flüchtling schwer fällt, Adventslieder mitzusingen. Mir ging das ähnlich, ehe ich in meiner Arbeit als Mittagsbetreuer in einer Schule den Umgang der Kinder mit ihren Adventskalendern mitbekam. Jeden Tag freuten sie sich wie die Schneekönige darauf, ein Papp-Türchen zur Seite zu biegen und ein Stück Schokolade zu essen. Es geht dabei weniger um Religion als um Süßigkeiten und die Annäherung an ein besonderes Fest.



Im Jahr darauf habe ich meinen ersten Adventskranz gebunden. Und wenn mich Einheimische besuchen, dann bekommen sie von mir die Erklärung dazu:

Ois hausg'macht. Mittlerweile gilt das auch für die Platzerl - und eigentlich geht es dabei ja vor allem ums Ausstechen. Das Religiöse im Ritual rückt in den Hintergrund des Konkurrenzgedankens: Wer macht die schönsten Plätzchen? Wer bringt die meisten Sorten zustande? Wem gelingt der große Wurf in der Königsdisziplin: dem Vanillekipferl?

Es bleibt noch zu sagen, dass es im Prinzip kein Ausschlusskriterium gibt, um die adventliche Atmosphäre zu genießen. Ich komme aus dem Morgenland, was man Jesus auch nachsagt. Für das Binden eines Adventskranzes qualifiziert einen aber vor allem eine geschickte Hand.

*Mohamad Alkhalaf*



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

24



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim



# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Lastminutemesse und Firstminutemessen der Stadt München

Das BBW Kirchseeon ist Partner des Arbeits- und Wirtschaftsreferats der Stadt München, dadurch erhalten wir immer eine Einladung zu diesen Messen, um einen Stand zu erhalten. Auch in der Pandemie waren wir bei den virtuellen Messen vertreten. Diesmal konnte der BBW Ausbilder Ralph Fischer sogar Clemens Baumgärtner, den Wirtschafts- und Arbeitsreferenten der Stadt München am BBW Stand begrüßen und von Erfolgen unserer Arbeit berichten.



Die Fotos stammen von der offiziellen Verabschiedung bei der CAJ Ende Juli 2022.

CAJ und BBW: Jugendleiterkurse und Sozialkompetenzen  
Über zehn Jahre lange war Sebastian Petry die personalisierte Brücke zwischen BBW und Christlicher Arbeiterjugend (CAJ), vor allem auch bei Absolvent\*innen des BBW. Nicht wenige konnte er durch die intensive Begleitung gut durch das weitere Leben begleiten.

**WAS BRINGT MIR DAS?**

- Qualifikation für Beruf und Arbeit
- Lernen in Gruppen und wie man sie leitet
- Zertifikat & Jugendleitercard

Entdecke was in dir steckt!

## GRUPPENLEITER GRUNDKURS 22/23

Zwei Kurswochenenden  
im BBW Kirchseeon

→ 23. - 25. September 2022

Freitag, 23.09.22 16:00-20:00 Uhr  
Samstag, 24.09.22 9:00-20:00 Uhr  
Sonntag, 25.09.22 10:00-13:00 Uhr

→ 07. - 09. Oktober 2022

Freitag, 7.10.22 16:00-20:00 Uhr  
Samstag, 8.10.22 9:00-20:00 Uhr  
Sonntag, 9.10.22 10:00-13:00 Uhr

+

Erste-Hilfe-Kurs  
&  
Extrawochenende

Diözesanverband  
München und Freising e.V.

SCHULPASTORAL

KOORDINATION: Gerhard Endres  
LEITUNG: Team von BBW & CAJ

INFOS & ANMELDUNG: Gerhard Endres  
gerhard.endres@bs-st-zeno.de  
08991-561-00

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Charles Sendegeya aus Kenia besucht das BBW

In Zusammenarbeit mit Missio München und dem Referat Weltkirche des Ordinariats konnte Charles Sendegeya in verschiedenen Werkstätten des BBW (Raumausstatter, Hauswirtschaft, Gartenbau) ein wenig in die Praxis der dualen Berufsausbildung hineinschnuppern. Bekanntlich gibt es diese Form der Berufsausbildung in Reinform nur in Deutschland, der Schweiz und in Österreich.

**Voneinander lernen:** 

**17. Oktober 2022, 17.00-19.00 Uhr**

**Blick aus Afrika:**



Charles Sendegeya berichtet von seiner Arbeit mit Geflüchteten in Kenia, im Kongo und in Ruanda

**Blick nach Afrika/Tanzania**

Karl Busl (KAB) berichtet über die KAB -Partnerarbeit mit den KAB-Gruppen in Tanzania

Öffentliche Bildungsveranstaltung (für Übersetzung ist gesorgt)

**Ort: Medien-und Musikraum im BBW St.Zeno  
Am Hirtenfeld 11, 85614 Kirchseeon**

Bitte anmelden: [Gerhard.endres@bs-st-zeno.de](mailto:Gerhard.endres@bs-st-zeno.de)

Verantwortlich:  
Gerhard Endres OASE/Schulpastoral, Am Hirtenfeld 11, 85614 Kirchseeon

 **missio** glauben leben geben 

## Jesus im BBW

*Der Herr schaut nicht so sehr auf die Größe der Werke,  
als vielmehr auf die Liebe,  
mit der sie getan werden (Teresa von Avila)*

Es geschah zur Weihnachtszeit, dass Jesus sich sagte, ich möchte mal wieder was Gutes tun, so wie mir damals Kardinal Wetter sagte, wir bekommen bald einen neuen Stiftungsratsvorsitzenden. Ich staunte ihn ungläubig an und siehe da, einen Monat später war wirklich Domkapitular Franzl der neue Stiftungsratsvorsitzende. Im BBW werden bekanntlich Jugendliche ausgebildet, von denen die meisten eine abwechslungsreiche Bildungslaufbahn hinter sich haben. Im BBW starten Sie neu: im BVB, im BVJ oder in der Ausbildung.



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 26



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HÖLZOLLING

## WEIHNACHTSBRIEF 2022

Jesus sah, dass viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Können, Herzblut und viel Engagement mit den Jugendlichen arbeiten. Jesus wollte mal schauen, ob alle wirklich das Zeno-Qualitätssoll erfüllen. Jesus schaute, schaute und schaute und erstaunte immer mehr: klar hörte er immer wieder Kritik an einzelnen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Er hörte Kritik untereinander und übereinander, auch von Chefs hörte er Kritik. Doch er konnte trotz der Hilfe des Hl. Zeno die Kritik nicht verifizieren. So schaute er immer tiefer in die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, ganz tief in ihre Herzen und Seelen, naja da er entdeckte er bei dem einem oder anderen eine gewisse Traurigkeit, dass ihr Können und ihr Engagement zwar von Jesus und dem Hl. Zeno gesehen werden, aber von ihren irdischen Mitbewohnern nicht immer. Jesus stellte auch fest, dass die Kritik wahrlich nicht allein von den Chefs kam, gut es gibt Chefs, die Kritik ganz gekonnt rüberbringen können. Es gibt aber auch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die durchaus auch in der Lage sind, Kritik ganz gut anzubringen, oft



so geschickt, dass sie nicht direkt angebracht wird, sondern mehrere Stationen später erst bei dem angezielten Mitarbeiter oder der Mitarbeiterin ankommt. Jesus rief zu einer Jesusversammlung zusammen und bat alle mal sich jeden Tag in der Früh zu überlegen, mindestens zehnmal etwas Gutes zu sagen, bevor Sie etwas Kritisches sagen. Dann kam Jesus noch ein weitere Idee, die er allen auch sofort verkündete:

Jeder der etwas Kritisches zu einer anderen Person sagt oder über sie denkt, sollte vorher überlegen, ob er selbst an dem Tag schon einen oder mehrere Fehler begangen hat. Es könnte ja sein, das er sich zuerst bei einem oder mehreren entschuldigen könnte, bevor er andere kritisiert. Denn in der Bibel steht geschrieben: „Liebe den Nächsten wie Dich selbst“..

Wer sich allerdings selbst nicht so ganz mag...

*Gerhard Endres*



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

27



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Musik und Gospel im BBW

Musik wurde und wird immer im BBW gemacht, viele Jahre im Musikraum hinter der Kegelbahn, im Keller im alten Internat, in der Hauskapelle oder zeitweilig in der Raumausstatterhalle.

Musik gehört nun mal zum Leben und ist einfach ein tolles Lebensgefühl. Seit über 10 Jahren werden daher Gospelworkshops mit anschließender Andacht im BBW zusammen mit Anke Caspari angeboten. Klar gab es auch nach den Gospelworkshops Jugendgottesdienste für den ganzen Landkreis (JUGOs).

# Gospel Workshop

mit **Anke Maria Caspari**



Sonntag, 22. Mai 2022

11.00 – 17.30 Uhr

Danach kurze Andacht

BBW Kirchseeon  
Am Hirtenfeld 11, 85614 Kirchseeon

Treffpunkt: Hauskapelle Kirchseeon

Corona: Selbsttest mitbringen  
Teilnahme nur symptomfrei (kein Husten und Schnupfen)

Kosten: 20 Euro mit einfachem Essen und Pausen

Anmeldung: [g.endres@kab-dvm.de](mailto:g.endres@kab-dvm.de)

Gerhard Endres, KAB-Bildungswerk, Pettenkoferstr. 8/III, 80336 München, 089/552 51 60

mit freundlicher Unterstützung von:

KAB **Bildungsarbeit** BAYERN



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

28



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HOLZOLLING

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## Über die Brücke gehen

Nach zwei Jahren Ausbildung im Berufsbildungswerk Kirchseeon war es soweit. Anfang Mai dieses Jahres waren die schriftlichen Prüfungen für uns Verkäufer\*innen. Drei Stunden voller Konzentration. Jetzt sollte sich zeigen, was in den letzten Jahren gelernt wurde. Unser Lehrer und Ausbilder, Herr Mechteridis, war zuversichtlich und sogar euphorisch, wir hatten nur Stress und Herzklopfen.

„Kein Problem“ sagte er und drückte uns ein paar Arbeitsblätter in die Hand. „Das schafft ihr schon, nicht umsonst seid ihr meine Schüler, ich glaub an euch, ihr seid die Besten.“



Stimmt, wir sind gut, er hatte Recht. Die schriftliche Prüfung war ein Erfolg. „Na, hab ich es euch nicht gesagt!“ Er schenkte uns dabei ein breites Lächeln.

Ja, schon ... aber jetzt haben wir noch die mündliche Prüfung vor uns und wenn wir sie bestehen, wollen wir unser eigenes Geld verdienen, eine eigene Wohnung finden, vielleicht auch heiraten, reisen und... „Gemach, gemach“ erwiderte unser Lehrer. „Eins nach dem anderen. Nehmt meine Hand, ich führe euch zur Brücke aber über die Brücke müsst ihr selbst gehen. Ich habe immer an Euch geglaubt. Am Anfang wart ihr ein Rohdiamant, aber in den zwei Jahren hier habt ihr gelernt zu glänzen.“

Es ist inzwischen Dezember und die mündliche Prüfung, die im Juli war, haben wir mit Bravour bestanden. Arbeiten tun wir schon seit ein paar Monaten und wir denken immer noch mit Freude und etwas Wehmut an die schöne Zeit mit unserem Herrn Mechteridis im Berufsbildungswerk Kirchseeon. Nun wird er zusammen mit Frau Ulas und den neuen Azubis den Weg beschreiten, den er mit uns erfolgreich beschritten hat.

Wir wünschen ihm, Frau Ulas und allen neuen Schülern schöne verschneite und friedliche Weihnachten sowie ein kuscheliges Neujahr!



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 29

KIRCHSEEO



Berufsschule St. Zeno

KIRCHSEEO



Johannesheim

HÖLZOLLING

# WEIHNACHTSBRIEF 2022



Unsere **glücklichen Absolventinnen und Absolventen**, sowie Wegbegleiter\*innen nach der **Freisprechung**. Weiterhin alles Gute!!

## Herzlich willkommen Frau MdL Doris Rauscher

Sie hatten sich bereit erklärt, **ehrenamtlich als Mitglied im Stiftungsrat** tätig zu werden. Unser Stiftungsratsvorsitzender, DK Monsignore Franzl zeigte sich äußerst erfreut über Ihre Bereitschaft, für die Stiftung St. Zeno Kirchseeon in dieser wichtigen Position als Stifungsratsmitglied tätig zu werden.

So war es für Sie auch selbstverständlich, die Festrede für unsere Absolvent\*innen zu halten und in die vielen glücklichen Gesichter zu schauen und diesen für deren erfolgreiche Abschlüsse zu gratulieren.

**Wir freuen uns auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit setzen auf Ihre fachliche Expertise, sowie Ihr soziales Engagement!**



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 30

KIRCHSEEON



Berufsschule St. Zeno

KIRCHSEEON



Johannesheim

HÖLZOLLING

# WEIHNACHTSBRIEF 2022

## **Rückblick und Ausblick**

Was ist denn aus unseren Zielen von 2021 für das Jahr 2022 geworden?

- > **Rezertifizierung bei Certqua nach der Akkreditierungs- und >Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV)** **geschafft!**  
  
*zusätzlich auch die Rezertifizierung des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015*
- > **Zugang zu Praktika in Unternehmen weiter öffnen** **trotz Corona tatsächlich verbessert**
- > **Umsetzung der neuen Organisationsstruktur in die Praxis** **weitgehende Umsetzung, wir suchen noch die Einrichtungsleitung**

Welche Ziele sind denn für das kommende Jahr 2023 angepeilt?

- ± **Trennung von Trägerschaft und Einrichtung (keine Personalunion für Geschäftsführung der Stiftung und Einrichtungsleitung)**  
**wir suchen eine neue Leitung für das BBW!**
- ± **Weiterer Ausbau der Verantwortlichkeiten für die Bereichsleitungen in Richtung Ein- und Ausgabenverantwortlichkeit**
- ± **Neuerstellung des Qualitäts- und Leistungshandbuchs**

Wie Sie unserem Weihnachtsbrief unschwer entnehmen können, haben wir uns auch im Kalenderjahr 2022 wieder **schwungvoll weiterentwickelt**. Mein Dank geht daher an die **gesamte Mitarbeiterschaft** und an die **Agentur für Arbeit** für die sehr gute vertrauensvolle Zusammenarbeit. Jetzt ist es aber auch Zeit für die hoffentlich ruhige Weihnachtszeit. Gesegnete Weihnachten, insbesondere auch an unsere Schüler\*innen und Teilnehmer\*innen im BBW.

**Wir freuen uns Euch im neuen Jahr wieder gesund und munter auf dem CAMPUS zu sehen!!!!**

Ihr  
Bernd Zimmer



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk

31



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HÖLZELLING

WEIHNACHTSBRIEF 2022

*Frohe Weihnachten*  
*Շնորհապիղի Սուրբ Ծնունդ*  
*καλά Χριστούγεννα*  
*聖誕節快樂*  
*メリークリスマス*  
*Vrolijk Kerstfeest*  
*veselé Vianoce*  
*felicem natalem Christi*  
*Wesołych Świąt*  
*Божућ*  
*Mutlu Noeller*  
*щасливого Різдва*  
*sretan božić*  
*Merry Christmas*

Mediengestaltung, Druck und Weiterverarbeitung  
BBW Kirchseeon - Medientechnologie



Stiftung St. Zeno



Berufsbildungswerk 32



Berufsschule St. Zeno



Johannesheim

HÖLZOLLING